

PERSONALIEN

Hans Globke, 57, Staatssekretär im Bundeskanzleramt, hat sich trotz seiner weitverzweigten dienstlichen Aufgaben den Ruf erworben, eines der pflichteifrigsten Mitglieder (Nr. 7681) der Bonner Sektion des Rotary-Clubs (40 Mitglieder) zu sein. Die an jedem Dienstag um 13 Uhr im Bonner Hotel „Bergischer Hof“ beginnenden Rotary-Treffen hat er in zwölf Monaten nur zweimal — jeweils ausreichend entschuldigt — versäumt.

Eugen Giegler, 55, Dekan in Nürnberg, Kirchenrat und Finanzausschuß-Vorsitzender der Synode der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche in Bayern, ermahnte die Mitglieder der Synode, nachdem sie sich mit 78 gegen zwei Stimmen zugewilligt hatten, bei Dienstreisen statt der 3. Klasse künftig die 2. Klasse zu benutzen: Wer weiterhin 3. Klasse fahre, dürfe nicht den Fahrpreis der 2. Klasse auf die Spesenrechnung setzen.



Thomas Dehler, 57, früherer Bundesjustizminister, Vorsitzender der Freien Demokratischen Partei, war der unermüdlichste Tänzer der Bonner Prominenz auf dem Bonner Bundespresseball im Kurhaus von Bad Neuenahr. Zu den bevorzugt aufgeforderten Damen zählte Frau **Agi Steil**, 28, Schwägerin des Chefs der Rei-Chemie GmbH.

Heinz Nordhoff, 56, Generaldirektor des Volkswagenwerks, mußte nach seinem Eintreffen in Wien zur Teilnahme an der Eröffnungspremiere der wiederaufgebauten Staatsoper auf dem Flugplatz Schwechat 35 Minuten warten, weil der Chef der Wiener VW-Vertretung zur Ankunft Dr. Nordhoffs versehentlich nicht erschienen war. Das Anerbieten der österreichischen Journalistin Pia Plechl, 22, ihn in ihrem Wagen nach Wien hineinzufahren, beantwortete der VW-Chef: „Welchen Wagen fahren Sie?“ Als er erfuhr, daß es ein Steyr-Fiat sei, verzichtete er mit den Worten: „Ich warte doch lieber.“ Nach einem telefonischen Donnerwetter Nordhoffs traf dann der Wiener VW-Vertreter mit drei Volkswagen, von denen einer voller Blumen war, auf dem Flugplatz ein.

Ante Pawelić, 66, kroatischer Politiker, nach der Besetzung Jugoslawiens durch deutsche Truppen — von 1941 bis 1945 — „Poglavnik“ (Führer) des von Berlin gegründeten „Unabhängigen Staates Kroatien“, der gegen Kriegsende außer Landes flüchtete und 1948 in Peron-Argentinien Asyl fand, wird jetzt von der neuen argentinischen Regierung steckbrieflich gesucht, wie Diplomaten versichern, die aus Südamerika in Europa eingetroffen sind. Für die Ergreifung des Dr. Pawelić sei eine hohe Belohnung ausgesetzt worden.

Eugene Millikin, 64, glatzköpfiger amerikanischer Senator, wurde von einem Parlamentssekretär, der ihm einen neuen Hauspaß ausstellte, nach der Haarfarbe gefragt. Millikin: „Schreiben Sie ‚hautfarben‘!“



Ava Gardner, 32, (l.), amerikanische Filmschauspielerin („Die barfüßige Gräfin“), verstieß gegen die englische Hof-Etikette, als sie unlängst in London gelegentlich einer Hof-Filmvorführung der Königin **Elizabeth II.**, 29, vorgestellt wurde. Im Gegensatz zu anderen geladenen Schauspielerinnen, die — wie es Vorschrift ist — in weißer Toilette erschienen waren, trug Ava Gardner ein schwarzes Abendkleid, drückte der Königin unvorschriftsmäßig lange die Hand und machte keinen Hofknicks. Dagegen verneigte sich die französische Filmschauspielerin **Françoise Arnoul**, 24, so tief, daß sich die Königin veranlaßt sah, ihr wieder auf die Beine zu helfen.

Lil Dagover, 58, Filmschauspielerin, und der Filmschauspieler **Otto Wilhelm** („O. W.“) **Fischer**, 40, erhielten vom Amtsgericht München je einen Strafbefehl über 50 Mark. Beide hatten zur Welttierschutzwoche des vergangenen Jahres einen Spendenaufruf des „Bundes gegen den Mißbrauch der Tiere (für medizinische Versuche)“ unterzeichnet. Weil diese Geldsammmlung behördlich nicht genehmigt

war, hatte die Münchner Polizei gegen die Unterzeichner des Aufrufs Strafanzeige erstattet.

Klementij Woroschilow, 74, Staatspräsident der Sowjet-Union, eröffnete letzte Woche im Kreml den offiziellen Gala-Abend zur Feier der russischen Oktoberrevolution 1917 (nach dem alten russischen Kalender: 25. Oktober) mit einer von 1000 leitenden Genossen applaudierten Polka.



Hasso von Manteuffel, 58, General der Panzertruppen a. D., FDP-Bundestagsabgeordneter, nahm mit Mitgliedern des Bundestagsausschusses für Fragen der europäischen Sicherheit in England an einer Vorführung englischer Armeefahrzeuge teil und inspizierte, von dem britischen Major H. S. Long begleitet, einen Panzer.